

# DAS ZIEL

## Innovationen fördern

„Umweltpolitik wird ein Markenzeichen dieser Regierung“, das erklärte Bundesumweltminister Norbert Röttgen im Rahmen der Regierungserklärung am 11.11.2009 in Berlin. „Ökologische Politik ist heute in der Mitte unserer Gesellschaft angekommen. Sie ist Grundlage unseres Lebens und Handelns – besonders für unser wirtschaftliches Handeln.“

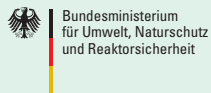
Das Netzwerk Ressourceneffizienz ist offen für alle Interessierten. Hier arbeiten Vertreter/innen aus Wirtschaft, Dienstleistung, Wissenschaft und Politik zusammen, um das Thema Ressourceneffizienz weiter zu verbreiten und die Herausforderung anzunehmen, gemeinsam zum Gelingen beizutragen. Das Bundesumweltministerium versteht sich dabei als Impulsgeber.

Weitere Informationen unter:  
[www.netzwerk-ressourceneffizienz.de](http://www.netzwerk-ressourceneffizienz.de)  
[www.pius-info.de](http://www.pius-info.de)

Speziell auf die Bedürfnisse von KMU zugeschnitten sind Veranstaltungen, die vor Ort in der Region oder im Rahmen von Branchenaktivitäten stattfinden. Um die Unternehmen zu erreichen, arbeiten die Initiatoren, d.h. das Wuppertal Institut, die Effizienz-Agentur NRW und die Deutsche Materialeffizienzagentur, eng mit den in den Regionen bzw. Branchen etablierten Akteuren zusammen.

### Förderer

Das „Netzwerk Ressourceneffizienz“ ist in das Vorhaben „Materialeffizienz und Ressourcenschonung“ (MaRes) eingebunden, das im Rahmen des UFOPLAN durch das BMU und das UBA gefördert wird (Förderkennzeichen: 3707 93 300 und 3709 94 309).



# INFORMATION

## Kontakt und Anmeldung

### Veranstalter / Partner

Regionalpartner: EESA, SAENA, VEMAS in Zusammenarbeit mit der Effizienz-Agentur NRW (EFA)



### Anmeldung und Informationen

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Melden Sie sich bitte bis spätestens 28. April 2010 online an:  
[www.eesa-sachsen.de/ressourceneffizienz-workshop](http://www.eesa-sachsen.de/ressourceneffizienz-workshop)

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:  
**EESA-Verbundinitiative**  
c/o VDI/VDE Innovation + Technik GmbH  
World Trade Center Dresden, Freiburger Strasse 39  
01067 Dresden, Tel.: 0351 4865-421, Fax: 0351 4865-410  
E-Mail: [info@eesa-sachsen.de](mailto:info@eesa-sachsen.de), [www.eesa-sachsen.de](http://www.eesa-sachsen.de)

### Veranstaltungsort

**World Trade Center Dresden**  
14. Etage, Ammonstraße 74, 01067 Dresden

**Anfahrt:** <http://www.wtc-dresden.de/index.php?id=32>  
**Straßenbahnlinien:** 7, 10 und 12 bis Hp. Freiburger Str. (WTC)  
**S-Bahn:** S1 und S2 bis Dresden, Freiburger Straße  
**Deutsche Bahn:** bis Dresden Hauptbahnhof oder Bahnhof Dresden-Neustadt, weiter mit den S-Bahnlinien S1 oder S2 bis Dresden Freiburger Straße (WTC).  
**Parken:** Sie haben direkten Zugang zum Parkhaus des World Trade Center Dresden.



## Ressourceneffizienz vor Ort



### Material sparen – Ressourcen schonen – Kosten senken

**Mittwoch, 05. Mai 2010**

**13.00 – 17.30 Uhr**

World Trade Center Dresden, 14. Etage  
Ammonstraße 74, 01067 Dresden



# VOR ORT

## Ressourceneffizienz

# PROGRAMM

## Erfolgreicher Wirtschaften



**Neue Wege gehen, Material und Rohstoffe einsparen, Ressourcen schonen und dabei Kosten reduzieren:**

Das sind – Krise hin oder her – für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) dauerhafte Herausforderungen.

Wie man diesen speziell im verarbeitenden Gewerbe begegnen kann, ist das Thema der Regionalveranstaltung. Sie findet in der Region Dresden statt,

vor Ort, wo unter anderem der Maschinen- und Anlagenbau und die Erneuerbaren Energien wichtige Schwerpunkte darstellen.

Von guten Beispielen lernen oder anders formuliert: Wie lässt sich ressourceneffizientes Wirtschaften in der Praxis umsetzen? Die in der Region bereits erzielten Erfolge stehen dabei im Mittelpunkt.

**Der Unternehmerworkshop gibt Hinweise zu den möglichen ersten Schritten und zeigt dem Betrieb dabei finanzielle und organisatorische Unterstützungsoptionen auf.**

Und vor allem: Die Veranstaltung bietet ein Forum zum Erfahrungsaustausch, zum direkten Kontakt zu kompetenten Partnern und damit zur Vernetzung in der Region.



**12.30 Uhr Registrierung und Imbiss**  
Infostände & Infomaterialien

**13.00 Uhr Begrüßung**  
Dr. Robert Franke, EESA

**Grußwort**  
Dr. Bernd Wolters, Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWAV)

**13.10 Uhr Einführung**  
Henning H. Sittel, Effizienz-Agentur NRW

**13.20 Uhr Förderung von Ressourceneffizienz**  
**Der Sächsische Gewerbeenergiepass**  
Marc Postpieszala  
Sächsische Energieagentur – SAENA GmbH

**Die Verbundinitiativen des Freistaates Sachsen**  
Dr. Robert Franke, EESA

**Das EU-Projekt SO-PRO: Prozessenergie mit Solarthermie**  
Denise Pielniok  
Sächsische Energieagentur – SAENA GmbH

**KMU-innovativ: Vorfahrt für Spitzenforschung im Mittelstand**  
André Greif, Projektträger Jülich

**Förderprogramme VerMat, NeMat und ZIM**  
Mario Schneider  
Deutsche Materialeffizienzagentur (demea), Berlin

**15.00 Uhr Kaffeepause**  
Zeit für persönliche Gespräche Gedanken und Erfahrungsaustausch Infostände & Infomaterialien

**15.30 Uhr Bewährte Beispiele aus der Praxis**

**Wärmespeicher: Hoher Nutzen durch intelligente Technik**  
Rolf Förster, ed Energie.Depot GmbH

**Energiesensitive Steuerung in der Produktion**  
Dr.-Ing. Andreas Schlegel, Fraunhofer-Institut für Werkzeugmaschinen und Umformtechnik IWU

**Dienstleistungen eines kleinen Unternehmens zur Verbesserung der Ressourceneffizienz in Produktionsbetrieben**  
Steffen Haupt, Fa. Haupt Hydraulik-Pneumatik

**Kumulierter Energieaufwand in der spanenden Fertigung**  
Prof. Dr.-Ing. Holger Dürr, TU Chemnitz

**17.00 Uhr Diskussion**

**ab 17.30 Uhr Betriebsbesuch**  
DREWAG Stadtwerke Dresden GmbH  
Energiesmuseum, Wettiner Platz 7, 01067 Dresden

Moderation  
Dr. Robert Franke, EESA

